Landkreis Uckermark

Drucksachen-Nr.	Version	Datum	Blatt
129/2008		15.10.2008	1

☒ Beschlussvorlage ☐ Berichtsvorlage ☒ öffentliche Sitzung ☐ nichtöffentliche Sitzung

Beratungsfolge:		Datum:
☐ Fachausschuss		
☐ Fachausschuss		
☐ Kreisausschuss		
☒ Kreistag		28.10.08

Inhalt:

Bestellung der Vertreter des Landkreises in Aufsichtsräte von Unternehmen

Wenn Kosten entstehen:

Kosten	Haushaltsstelle	Haushaltsjahr	☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag entsendet die in der Anlage A aufgeführten Personen in die dort aufgeführten Aufsichtsräte der Gesellschaften.

zuständiges Amt:

Finanzen u. Beteiligungsmanagement	Karin Buhrtz	Marita Rudick	I. V. Reinhold Klaus
	Amts-/Referatsleiter	Dezernent	1. Beigeordneter

abgestimmt mit Dez./Amt/Ref.:	Name	Unterschrift
Beteiligungsmanagement	Thomas Hoffmann	

Beratungsergebnis:

Kreistag/ Ausschuss	Datum	Stimmen Ja	Stimmen Nein	Stimm-enthaltung	Einstimmig	Laut Beschluss-vorschlag	Abweichender Be-schluss (s. beiliegendes Formblatt)
Kreistag	28.10.08						

Begründung:

Gemäß den gesellschaftsvertraglichen Regelungen in Verbindung mit § 97 der neuen Kommunalverfassung des Landes Brandenburg entsendet der Kreistag Vertreter in die Aufsichtsorgane. Die Besetzung erfolgt gemäß § 41 der Kommunalverfassung. Soweit der Gesellschaftsvertrag dies zulässt, können auch Beschäftigte des Kreises wie auch sachkundige Dritte benannt werden (§ 97 Abs. 2). Wenn Beschäftige des Kreises benannt werden, soll der für das Finanzwesen oder der für den Fachbereich zuständige Beschäftigte berücksichtigt werden (§ 97 Abs. 3).

Die zu entsendenden Aufsichtsräte sollen zur ordnungsgemäßen Wahrnehmung der Aufgaben über die erforderlichen Kenntnisse, Fähigkeiten und fachliche Eignung verfügen (§ 97 Abs. 4). In der Beteiligungsrichtlinie hat der Kreistag (KT-DS-Nr. 90/2006) dazu folgende Mindestkenntnisse definiert:

- Kenntnisse der gesetzlichen und satzungsmäßigen Aufgaben des Aufsichtsrates
- Kenntnisse der Rechten und Pflichten als Aufsichtsratsmitglied
- Kenntnisse, um die dem Aufsichtsrat vorliegenden Berichte zu verstehen, zu bewerten und daraus Schlussfolgerungen zu ziehen
- Kenntnisse zur Prüfung des Jahresabschlusses mit Hilfe des Abschlussprüfers
- Kenntnisse zur Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit, Wirtschaftlichkeit, Zweckmäßigkeit und Rechtmäßigkeit von Führungsentscheidungen
- Nach Möglichkeit unternehmerische Erfahrungen
- Ausreichend verfügbare Zeit

Die Anzahl der vom Kreistag zu entsendenden Aufsichtsräte ist in den Gesellschaftsverträgen wie folgt geregelt:

UDG:
„Der Aufsichtsrat setzt sich aus 9 Mitgliedern zusammen. Davon entsendet der Kreistag 7 Mitglieder aus seinen eigenen Reihen. Daneben sind der Landrat und ein von ihm Beauftragter Mitglied des Aufsichtsrates."

UVG:
„Der Aufsichtsrat setzt sich aus 9 Mitgliedern zusammen. Davon entsendet der Kreistag 6 Mitglieder aus seinen eigenen Reihen sowie einen Vertreter des Betriebsrates. Daneben sind der Landrat und ein von ihm Beauftragter Mitglied des Aufsichtsrates."

PVG:
„Die Gesellschaft hat einen Aufsichtsrat der aus sechs Mitgliedern besteht. Die Gesellschafter entsenden in den Aufsichtsrat je drei Mitglieder ... ."

Hinweis UVG/PVG:
Der Aufsichtsrat der neuen UVG (KT-Beschluss DS-Nr. 95/2008) nimmt seine Arbeit erst mit Eintragung in das Handelsregister auf (ca. Sommer 2009).

GLG:
„Der Aufsichtsrat besteht aus 18 Mitgliedern ... 3 Mitglieder werden vom Kreistag des Landkreises Uckermark entsandt ... ."

Anlage A zur Beschlussvorlage DS-Nr.: 129/2008

Sitzverteilung und Bestellung der Vertreter des Kreistages bzw. des Gesellschafters in die Aufsichtsorgane der aufgeführten Gesellschaften

1. Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft GmbH

Organ: Aufsichtsrat 7 Sitze

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
SPD	**SPD**	**DIE LINKE**	**CDU**	**FDP + WBv**	**DIE LINKE, CDU, RETTET DIE UCKERMARK (Los)**	**DIE LINKE, CDU, RETTET DIE UCKERMARK (Los)**

Losentscheid zwischen DIE LINKE, CDU und RETTET DIE UCKERMARK um den **6. Sitz**, Die Verlierer aus der Verlosung um den 6. Sitz losen um den **7. Sitz**.

2. Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH

Organ: Aufsichtsrat 6 Sitze

1.	2.	3.	4.	5.	6.
SPD	**SPD**	**DIE LINKE**	**CDU**	**FDP + WBv**	**RETTET DIE UCKERMARK**

3. Personenverkehrsgesellschaft Schwedt/Angermünde mbH

Organ: Aufsichtsrat 3 Sitze

1.	2.	3.
SPD	**DIE LINKE**	**CDU**

4. Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH

Organ: Aufsichtsrat 3 Sitze

1.	2.	3.
SPD	**DIE LINKE**	**CDU**

Landkreis Uckermark
Büro des Kreistages

Prenzlau, den 14.10.2008
Tel.: 03984 / 70 1007

Sitzverteilung der Fraktionen in den vom Kreistag zu bildenden Ausschüssen und sonstigen Gremien
(Berechnungsverfahren nach Hare-Niemeyer)

Auf der Grundlage des Ergebnisses der Wahl zum Kreistag am 28. September 2008 wurde folgende Sitzverteilung ermittelt:

Fraktionen:	**Sitze:**	Anteile:
SPD	**12**	0,2857
DIE LINKE	**10**	0,2381
CDU	**10**	0,2381
FDP + WBv	**6**	0,1429
RETTET DIE UCKERMARK	**4**	0,0952
	42	

Die FDP und die Wählergemeinschaft den Bürgern verpflichtet (WBv) bilden eine gemeinsame Fraktion.

Anmerkung:
Bei der Berechnung der Sitzverteilung in den Ausschüssen oder sonstigen Gremien werden nur Fraktionen berücksichtigt. Gemäß § 32 Absatz 1 Sätze 3-4 i. V. m. § 131 BbgKVerf Absatz 1 besteht eine Fraktion aus mindestens 4 Mitgliedern. Der Landrat darf nicht Mitglied einer Fraktion sein. Parteien oder Wählergruppen/-gemeinschaften, die weniger als 4 Sitze im Kreistag haben, bleiben bei der Sitzverteilung in den Ausschüssen oder sonstigen Gremien unberücksichtigt. Grundlage für die Berechnung der Sitzanteile in den Ausschüssen und sonstigen Gremien bilden somit nur die von Fraktionen beanspruchten **42 Sitze** im Kreistag.

Fraktion:	**Sitze je Ausschuss bzw. Gremium / Anzahl der durch die Fraktionen zu besetzenden Sitze**														
	1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**10**	**11**	**12**	**13**	**14**	**15**
SPD	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3*	*4*	*4*	*4*
DIE LINKE	*0*	*0(1)Los*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1(2)Los*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3(4)Los*	*4*
CDU	*0*	*0(1)Los*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1(2)Los*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3(4)Los*	*4*
FDP + WBv	*0*	*0*	*0*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*1*	*2*	*2*	*2*	*2*
RETTET DIE UCKERMARK	*0*	*0*	*0*	*0*	*1*	*1*	*0(1)Los*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1(2)Los*	*1*

Fraktion:	**Sitze je Ausschuss bzw. Gremium / Anzahl der durch die Fraktionen zu besetzenden Sitze**	
	16	**17**
SPD	*5*	*5*
DIE LINKE	*4*	*4*
CDU	*4*	*4*
FDP + WBv	*2*	*2*
RETTET DIE UCKERMARK	*1*	*2*

Losentscheide:
Bei 2 Sitzen je Ausschuss: Losentscheid zwischen DIE LINKE u. CDU um 2. Sitz
Bei 7 Sitzen je Ausschuss: Losentscheid zwischen DIE LINKE, CDU und RETTTET DIE UCKERMARK um 6. Sitz, Losentscheid zwischen den Verlierern um 7. Sitz.
Bei 14 Sitzen je Ausschuss: Losentscheid zwischen DIE LINKE, CDU und RETTET DIE UCKERMARK um 14. Sitz

Landkreis Uckermark
Der Landrat

24.10.2008
03984 / 70 1007

Drucksachenänderung

Bestellung der Vertreter des Landkreises in Aufsichtsräte von Unternehmen (Beschlussvorlage DS-Nr. 129/2008)

Auf Grund eines berechtigten Hinweises ist die als Grundlage für die Berechnung der Sitzverteilung herangezogene Anlage A zu o. g. Drucksache - *Sitzverteilung der Fraktionen in den vom Kreistag zu bildenden Ausschüssen und sonstigen Gremien (Berechnungsverfahren nach Hare-Niemeyer) vom 14.10.2008* auf ihre Richtigkeit überprüft und geringfügig korrigiert worden.

Die Korrektur hat Auswirkungen auf die Sitzverteilung in den Gremien/Ausschüssen mit 7 und 14 Sitzen, wodurch sich aktuell die Sitzverteilung im Aufsichtsrat der Uckermärkischen Dienstleistungsgesellschaft mbH ändert.

Ich bitte Sie deshalb, die **Anlage A zur Beschlussvorlage DS-Nr. 129/2008** durch die beigefügten Anlagen

- Sitzverteilung und Bestellung der Vertreter des Kreistages bzw. des Gesellschafters in die Aufsichtsorgane der aufgeführten Gesellschaften - *korrigierte Fassung*

- Sitzverteilung der Fraktionen in den vom Kreistag zu bildenden Ausschüssen und sonstigen Gremien (Berechnungsverfahren nach Hare-Niemeyer) vom 14.10.2008 – *korrigierte Fassung vom 22.10.2008*

zu ersetzen.

Mit freundlichen Grüßen

In Vertretung

Reinhold Klaus
1. Beigeordneter

Anlage A zur Beschlussvorlage DS-Nr.: 129/2008 - korrigierte Fassung

Sitzverteilung und Bestellung der Vertreter des Kreistages bzw. des Gesellschafters in die Aufsichtsorgane der aufgeführten Gesellschaften

1. Uckermärkische Dienstleistungsgesellschaft mbH

Organ: Aufsichtsrat 7 Sitze

1.	2.	3.	4.	5.	6.	7.
SPD	**SPD**	**DIE LINKE**	**DIE LINKE**	**CDU**	**CDU**	**FDP + WBv**
Theiß, Olaf	Paesler, Wilfried	Kraatz, Rolf	Armbruster, Leonore	Waldow, Hans-Jürgen	Dr. Gerlach, Hans-Otto	Regler, Gerd

2. Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH

Organ: Aufsichtsrat 6 Sitze

1.	2.	3.	4.	5.	6.
SPD	**SPD**	**DIE LINKE**	**CDU**	**FDP + WBv**	**RETTET DIE UCKERMARK**
Neumann, Uwe	Hoppe, Jürgen	Wolff-Molorciuc, Irene	Waldow, Hans-Jürgen	Scheffel, Klaus	Dr. Elworthy, Charles

3. Personenverkehrsgesellschaft Schwedt/Angermünde mbH

Organ: Aufsichtsrat 3 Sitze

1.	2.	3.
SPD	**DIE LINKE**	**CDU**
Neumann, Uwe	Kraatz, Rolf	Koeppen, Jens

4. Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH

Organ: Aufsichtsrat 3 Sitze

1.	2.	3.
SPD	**DIE LINKE**	**CDU**
Haffer, Gustav	Krumrey, Axel	Kellner, Peter

Landkreis Uckermark
Büro des Kreistages

Prenzlau, den 14.10.2008
Tel.: 03984 / 70 1007

Sitzverteilung der Fraktionen in den vom Kreistag zu bildenden Ausschüssen und sonstigen Gremien (Berechnungsverfahren nach Hare-Niemeyer) **– korrigierte Fassung vom 22.10.2008**

Auf der Grundlage des Ergebnisses der Wahl zum Kreistag am 28. September 2008 wurde folgende Sitzverteilung ermittelt:

Fraktionen:	**Sitze:**	Anteile:
SPD	**12**	0,2857
DIE LINKE	**10**	0,2381
CDU	**10**	0,2381
FDP + WBv	**6**	0,1429
RETTET DIE UCKERMARK	**4**	0,0952
	42	

Die FDP und die Wählergemeinschaft den Bürgern verpflichtet (WBv) bilden eine gemeinsame Fraktion.

Anmerkung:
Bei der Berechnung der Sitzverteilung in den Ausschüssen oder sonstigen Gremien werden nur Fraktionen berücksichtigt. Gemäß § 32 Absatz 1 Sätze 3-4 i. V. m. § 131 BbgKVerf Absatz 1 besteht eine Fraktion aus mindestens 4 Mitgliedern. Der Landrat darf nicht Mitglied einer Fraktion sein. Parteien oder Wählergruppen/-gemeinschaften, die weniger als 4 Sitze im Kreistag haben, bleiben bei der Sitzverteilung in den Ausschüssen oder sonstigen Gremien unberücksichtigt. Grundlage für die Berechnung der Sitzanteile in den Ausschüssen und sonstigen Gremien bilden somit nur die von Fraktionen beanspruchten **42 Sitze** im Kreistag.

Fraktion:	**Sitze je Ausschuss bzw. Gremium / Anzahl der durch die Fraktionen zu besetzenden Sitze**														
	1	**2**	**3**	**4**	**5**	**6**	**7**	**8**	**9**	**10**	**11**	**12**	**13**	**14**	**15**
SPD	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3*	*4*	*4*	*4*
DIE LINKE	*0*	*0(1)Los*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3(4)Los*	*4*
CDU	*0*	*0(1)Los*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*2*	*2*	*2*	*3*	*3*	*3*	*3(4)Los*	*4*
FDP + WBv	*0*	*0*	*0*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*2*	*1*	*2*	*2*	*2*	*2*
RETTET DIE UCKERMARK	*0*	*0*	*0*	*0*	*1*	*1*	*0*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*	*1*

Fraktion:	**Sitze je Ausschuss bzw. Gremium / Anzahl der durch die Fraktionen zu besetzenden Sitze**	
	16	**17**
SPD	*5*	*5*
DIE LINKE	*4*	*4*
CDU	*4*	*4*
FDP + WBv	*2*	*2*
RETTET DIE UCKERMARK	*1*	*2*

Losentscheide:
Bei 2 Sitzen je Ausschuss: Losentscheid zwischen DIE LINKE u. CDU um 2. Sitz
Bei 14 Sitzen je Ausschuss: Losentscheid zwischen DIE LINKE, CDU um 14. Sitz

Gegenüber der Berechnung vom 14.10.2008 erfolgten Korrekturen bei der Sitzverteilung für jeweils 7 und 14 Sitze je Gremium/Ausschuss.